

Außergerichtliche Vollmacht (Rechtsschutzversicherung)

Die Rechtsanwälte

erhalten hiermit Auftrag und Vollmacht zur außergerichtlichen Vertretung
in der Angelegenheit

.....
(Mandant / in)

gegen

.....
(Versicherung)

wegen: Prüfung des Rechtsschutzversicherungsvertrages, Prüfung des Vorliegens eines Versicherungsfalls, Einholung der Deckungszusagen für die außergerichtliche und gerichtliche Vertretung in der arbeitsrechtlichen Auseinandersetzung und Durchsetzung der Ansprüche aus dem Versicherungsvertrag mit Führung des Schriftwechsels, Übersendung von Klagen, Beschlüssen, Vergleichen, Urteilen, etc.

Die Vollmacht ermächtigt insbesondere

1. zu außergerichtlichen Verhandlungen aller Art,
2. zum Abschluss eines Vergleichs zwecks Vermeidung eines Rechtsstreits,
3. zur Entgegennahme von Zahlungen.

Werthinweis: Die nach dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz zu erhebenden Rechtsanwaltsgebühren richten sich nach dem Gegenstandswert (Anwalts- und Gerichtskosten von denen der Mandant / Versicherte durch die Inanspruchnahme der Versicherung befreit werden möchte).

..... den
(Ort) (Datum)

.....
(Unterschrift Mandant / in)